

Die schönste Rennpappe

Trabantfahrer treffen sich am Wochenende / Buntes Programm

Bagenz (aw). Am Wochenende treffen sich in Bagenz die Besitzer der so genannten Rennpappe vom Typ „Trabant“ bereits zum dritten Mal. Die RUNDSCHAU sprach mit den Organisatoren und Helfern der Veranstaltung.

Wie viele dieser Fahrzeuge erwarten Sie denn?

Schätzungsweise 120 bis 150 Fahrzeuge werden den Weg nach Bagenz antreten. Genau werden wir das erst nach dem Eintreffen sagen können. Auf jeden Fall sind die Steigerungen zu erkennen. Vor drei Jahren hatten wir 40 Teilnehmer, im letzten Jahr kamen rund 80.

Da werden ja gehörig viele Zweitakt-Abgase in der Luft liegen.

Das wird sich verteilen. Wir haben die Veranstaltung beim Ordnungsamt in Neuhausen an-

gemeldet. Dieses Mal sind wir nicht direkt am Strand, sondern hinter den Bahnschienen auf dem Gelände der „Pension am Wald“.

Ab wann rechnen Sie mit dem Eintreffen der Fahrzeuge, und wie geht es dann weiter?

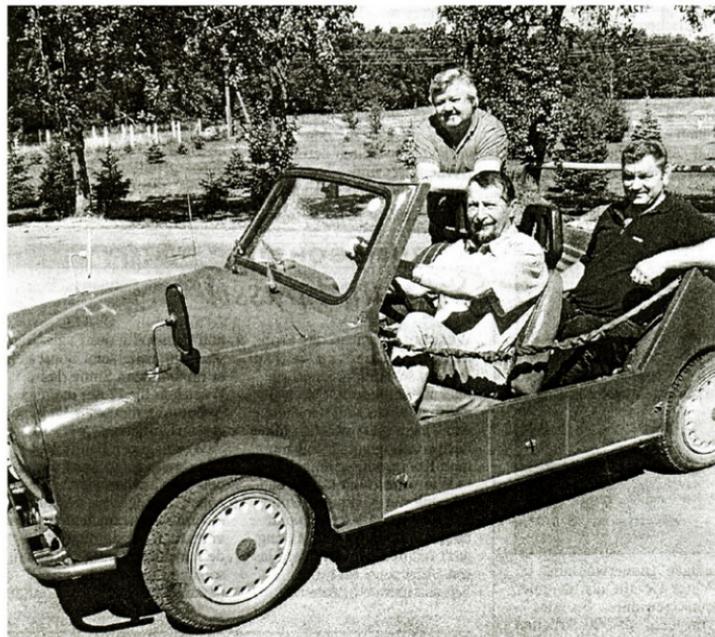
Die Trabis kommen am Freitag im Laufe des Tages. Abends spielt die Diskothek und am Lagerfeuer wird bei Bier und Steak gefachsimpelt. Für den Samstagvormittag planen wir mit einigen Fahrzeugen die Teilnahme am kleinen Festzug der Stadt Spremberg zum Heimatfest. Nach dem Mittagessen wird zum Corso rund um den Stausee gestartet. Am Nachmittag stellen sich die Fahrzeuge hier an der Pension zur Bewertung auf. Währenddessen bieten wir den kleinen und großen Besuchern viel Unterhaltung an.

Was wird geboten?

Da gibt es zum Beispiel das einarmige Reifen mit Biermaß. Der frühere Geländewagen P 3 (Sachsrenner) kann nach Zeit gezogen werden, aber auch Zielwurf mit Keilriemen, Reifenwurf und Anlasserstemmen wird es geben. Abends erfolgt die Siegerehrung in den verschiedensten Kategorien, und wir ermitteln die „Trabi-Queen 2000 Bagenz“.

Wer jetzt noch Lust zum Mitmachen bekommen hat?

Ganz einfach: Der melde sich bei uns in Bagenz. Vielleicht gewinnt der Teilnehmer einen der sieben Pokale, zum Beispiel für die schönste Lackierung oder für den außergewöhnlichsten Umbau, für den besten Kubel oder das älteste Baujahr im Originalzustand.



Die (N)Ostalgie fährt mit: Manfred John, Jochen Niedergesäß und Wilfried Zimmerling hoffen auf viele Besucher zum Trabanttreffen am Wochenende in Bagenz.

(Foto: Werner Arlt)